

(12) NACH DEM VERTRAG ÜBER DIE INTERNATIONALE ZUSAMMENARBEIT AUF DEM GEBIET DES
PATENTWESENS (PCT) VERÖFFENTLICHTE INTERNATIONALE ANMELDUNG

(19) Weltorganisation für geistiges Eigentum
Internationales Büro



(43) Internationales Veröffentlichungsdatum
11. Juli 2002 (11.07.2002)

PCT

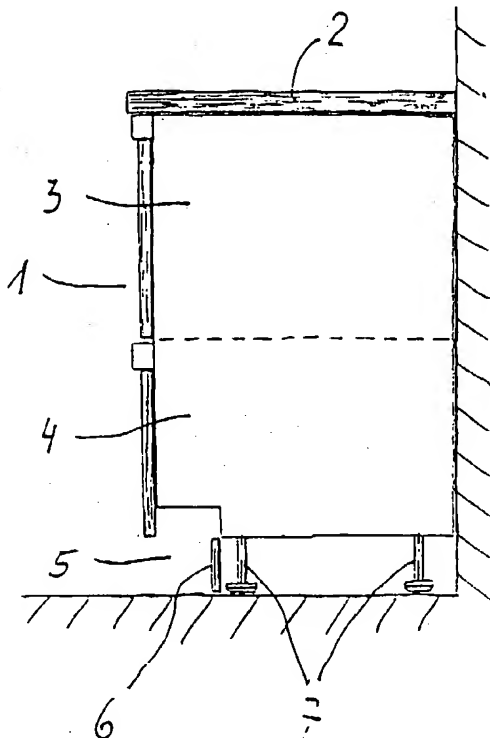
(10) Internationale Veröffentlichungsnummer
WO 02/053007 A1

- (51) Internationale Patentklassifikation: A47L 15/42 (72) Erfinder; und
(75) Erfinder/Anmelder (nur für US): SCHESSL, Bernd
(21) Internationales Aktenzeichen: PCT/EP01/14193 {DE/DE}; Brand-Erbisdorfer-Strasse 6, 89407 Dillingen
(DE). JERG, Helmut [DE/DE]; Ringental 15, 89537
(22) Internationales Anmeldedatum: Giengen (DE). ROSENBAUER, Michael [DE/DE];
4. Dezember 2001 (04.12.2001) Riedweg 19, 86756 Reimlingen (DE).
(25) Einreichungssprache: Deutsch (74) Gemeinsamer Vertreter: BSH BOSCH UND SIEMENS
(26) Veröffentlichungssprache: Deutsch HAUSGERÄTE GMBH; Hochstrasse 17, 81669
München (DE).
(30) Angaben zur Priorität: 100 65 637.4 29. Dezember 2000 (29.12.2000) DE (81) Bestimmungsstaat (national): US.
(71) Anmelder (für alle Bestimmungsstaaten mit Ausnahme von (84) Bestimmungsstaaten (regional): europäisches Patent (AT,
US): BSH BOSCH UND SIEMENS HAUSGERÄTE BE, CH, CY, DE, DK, ES, FI, FR, GB, GR, IE, IT, LU, MC,
GMBH [DE/DE]; Hochstrasse 17, 81669 München (DE). NL, PT, SE, TR).

[Fortsetzung auf der nächsten Seite]

(54) Title: DISHWASHER

(54) Bezeichnung: GESCHIRRSPÜLMASCHINE



(57) Abstract: The invention relates to a dishwasher (1) with two pull-out containers (3 and 4) that comprise one dishwashing system each. When the dishwasher (1) is installed in a Pullman kitchen, the plinth panel can be continuous or can be put back vis-à-vis the front of the Pullman kitchen provided that the overall height of the two containers is smaller than the inner height available in the housing of the dishwasher (1).

(57) Zusammenfassung: Die Erfindung betrifft eine Geschirrspülmaschine (1) mit zwei ausziehbar angeordneten, jeweils ein Spülsystem enthaltenden Aufnahmebehältern (3 und 4). Beim Aufstellen der Geschirrspülmaschine (1) im Zuge einer Küchenzeile kann die Sockelblende sowohl durchgehend ausgebildet als auch gegenüber der Front einer Küchenzeile zurückgesetzt werden, wenn die beiden Aufnahmebehälter in ihrer Gesamthöhe kleiner als die in dem Gehäuse der Geschirrspülmaschine (1) zur Verfügung stehende Innenhöhe bemessen sind.

WO 02/053007 A1



Veröffentlicht:

- mit internationalem Recherchenbericht
- vor Ablauf der für Änderungen der Ansprüche geltenden Frist; Veröffentlichung wird wiederholt, falls Änderungen eintreffen

Zur Erklärung der Zweibuchstaben-Codes und der anderen Abkürzungen wird auf die Erklärungen ("Guidance Notes on Codes and Abbreviations") am Anfang jeder regulären Ausgabe der PCT-Gazette verwiesen.

Geschirrspülmaschine

Die Erfindung bezieht sich auf eine Geschirrspülmaschine mit zwei ausziehbar angeordneten, jeweils ein Spülsystem enthaltenden Aufnahmebehältern.

Durch die WO 93/12706 A1 ist eine Geschirrspülmaschine bekannt, bei der in dem Gehäuse der Geschirrspülmaschine zwei übereinander angeordnete und aus dem Gehäuse herausziehbare, gleich große Aufnahmebehälter vorgesehen sind. Der zu unterst angeordnete Aufnahmebehälter ist zur Anpassung an das übliche Erscheinungsbild einer Küchenzeile mit einer Sockelblende versehen, die beim Herausziehen des Aufnahmebehälters mitbewegt wird. Folglich ist die Sockelblende des Aufnahmebehälters gegenüber der Sockelblende der zu der Geschirrspülmaschine benachbart aufgestellten Küchenmöbel bzw. Haushaltsgeräte, wie beispielsweise Kühlschränke oder Herde, abgetrennt, wodurch sich ein optisch störender Eindruck ergibt. Eine bei Küchenzeilen übliche gegenüber deren Front zurückgesetzte Anordnung der Sockelblende ist bei der bekannten Geschirrspülmaschine überhaupt nicht möglich.

Der Erfindung liegt die Aufgabe zugrunde, eine Geschirrspülmaschine der eingangs beschriebenen Art so auszubilden, dass beim Aufstellen der Geschirrspülmaschine im Zuge einer Küchenzeile die Sockelblende sowohl durchgehend ausgebildet als auch gegenüber der Front einer Küchenzeile zurückgesetzt werden kann.

Die Lösung der gestellten Aufgabe gelingt nach der Erfindung dadurch, dass die beiden Aufnahmebehälter in ihrer Gesamthöhe kleiner als die in dem Gehäuse der Geschirrspülmaschine zur Verfügung stehende Innenhöhe bemessen sind. Durch die Ausführung der beiden Aufnahmebehälter mit einer Gesamthöhe, die kleiner als die im Gehäuse zur Verfügung stehende Innenhöhe bemessen ist, besteht die Möglichkeit, die Aufnahmebehälter so anzuordnen, dass der zu unterst angeordnete Aufnahmebehälter gegenüber der Aufstellfläche der Geschirrspülmaschine erhöht zu liegen kommt. Dadurch entsteht entsprechender Raum für eine durchgehend ausgebildete Sockelblende. Mit der Erfindung ist eine Geschirrspülmaschine der eingangs beschriebenen Art so ausgebildet, dass beim Aufstellen der Geschirrspülmaschine im Zuge einer Küchenzeile die Sockelblende sowohl

durchgehend ausgebildet als auch gegenüber der Front einer Küchenzeile zurückgesetzt werden kann.

Dadurch, dass der zu unterst im Gehäuse der Geschirrspülmaschine angeordnete Aufnahmebehälter höhenmäßig oberhalb eines am Gehäuse der Geschirrspülmaschine vorgesehenen Sockelrücksprunges angeordnet ist, kann die Sockelblende sowohl einheitlich durchgehend ausgebildet als auch, wie bei zu der Geschirrspülmaschine benachbart aufgestellten Küchenmöbeln bzw. Haushaltsgeräten üblich, zurückgesetzt angebracht werden.

Wenn die beiden Aufnahmebehälter unterschiedliche Höhen aufweisen, kann der eine Aufnahmebehälter in seiner Höhe so bemessen werden, dass in ihn auch größere Geschirrtteile und/oder Töpfe eingebracht werden können. In dem anderen niedrigeren Aufnahmebehälter können dann kleinere Geschirrtteile, wie Kuchenteller und Untertassen sowie Besteckteile eingelegt werden.

Vorteilhafterweise ist der obere Aufnahmebehälter höher als der untere Aufnahmebehälter, womit mehr Geschirr an leichter erreichbarer Stelle eingeordnet werden kann.

Ein Hochsetzen der Aufnahmebehälter gegenüber der Aufstellfläche der Geschirrspülmaschine wird auf einfache Weise dadurch ermöglicht, dass das Gehäuse der Geschirrspülmaschine mit Aufstellfüßen versehen ist.

Um eine zurückgesetzte Anordnung der Sockelblende zu ermöglichen, sind die vorderen Aufstellfüße mindestens um die Tiefe des Sockelrücksprunges zurückgesetzt.

Hinsichtlich der Höhe der Sockelblende auftretende Maßtoleranzen lassen sich dadurch leicht ausgleichen, dass die Aufstellfüße höhenmäßig verstellbar sind. Die Höhenverstellbarkeit der Aufstellfüße wird auf einfache Weise dadurch erreicht, dass die Aufstellfüße mit einem Schraubgewinde versehen und in am Gehäuse vorgesehene Gewindelöcher einschraubbar sind.

Anhand eines in der Zeichnung dargestellten Ausführungsbeispiels wird die Erfindung nachfolgend noch näher erläutert.

Mit 1 ist eine erfindungsgemäße Geschirrspülmaschine bezeichnet, die unter einer Küchenarbeitsplatte 2 eingebaut ist. Die Geschirrspülmaschine 1 weist zwei herausziehbar in ihrem Gehäuse angeordnete Aufnahmebehälter 3 und 4 auf. Die beiden Aufnahmebehälter 3 und 4 sind unterschiedlich hoch ausgebildet, wobei im gezeigten Ausführungsbeispiel der obere Aufnahmebehälter 3 höher ist als der untere Aufnahmebehälter 4. Der untere Aufnahmebehälter 4 ist höhenmäßig oberhalb eines am Gehäuse vorgesehenen Sockelrücksprungs 5 angeordnet. Dies schafft die Möglichkeit im Bereich des Sockelrücksprungs eine Sockelblende 6 vorzusehen. Eine solche Sockelblende 6 kann einheitlich durchgehend mit der Sockelblende von zu der Geschirrspülmaschine 1 benachbart aufgestellten Küchenmöbeln oder Haushaltsgeräten, wie Herde, Kühlschränke oder Waschmaschinen, ausgeführt werden.

Zweckmäßigerweise ist das Gehäuse der Geschirrspülmaschine 1 mit Aufstellfüßen 7 versehen. Sind diese Aufstellfüße 7 höhenverstellbar ausgeführt, dann kann auf einfache Weise ein Höhenausgleich vorgenommen werden, wenn dies beispielsweise aufgrund von Abmessungstoleranzen der Sockelblende 6 notwendig sein sollte. Eine Höhenverstellbarkeit wird auf konstruktiv einfache Weise dadurch ermöglicht, dass die Aufstellfüße 7 mit einem Schraubgewinde versehen und in am Gehäuse vorhandene Gewindelöcher einschraubbar sind.

Die Höhenverstellbarkeit der Aufstellfüße 7 erleichtert außerdem auch den Unterbau der Geschirrspülmaschine 1 unter eine Arbeitsplatte 2. Derartige Arbeitsplatten 2 können in unterschiedlichen Höhen gegenüber der Aufstellfläche der Geschirrspülmaschine 1 angeordnet sein. Durch Verstellen der Aufstellfüße 7 können vorhandene Höhenunterschiede von Arbeitsplatten 2 leicht ausgeglichen werden.

Mit der Erfindung ist eine Geschirrspülmaschine 1 so ausgebildet, dass beim Aufstellen der Geschirrspülmaschine im Zuge einer Küchenzeile die Sockelblende 6 sowohl durchgehend ausgebildet als auch gegenüber der Front einer Küchenzeile zurückgesetzt werden kann.

Patentansprüche

1. Geschirrspülmaschine mit zwei ausziehbar angeordneten, jeweils ein Spülsystem enthaltenden Aufnahmebehältern,
dadurch gekennzeichnet,
dass die beiden Aufnahmebehälter (3 und 4) in ihrer Gesamthöhe kleiner als die in dem Gehäuse der Geschirrspülmaschine (1) zur Verfügung stehende Innenhöhe bemessen sind.
2. Geschirrspülmaschine nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, dass der zu unterst im Gehäuse der Geschirrspülmaschine (1) angeordnete Aufnahmebehälter (4) höhenmäßig oberhalb eines am Gehäuse der Geschirrspülmaschine (1) vorgesehenen Sockelrücksprungs (5) angeordnet ist.
3. Geschirrspülmaschine nach Anspruch 1 oder 2, dadurch gekennzeichnet, dass die beiden Aufnahmebehälter (3 und 4) unterschiedliche Höhen aufweisen.
4. Geschirrspülmaschine nach Anspruch 3, dadurch gekennzeichnet, dass der obere Aufnahmebehälter (3) höher ist als der untere Aufnahmebehälter (4).
5. Geschirrspülmaschine nach einem der vorhergehenden Ansprüche, dadurch gekennzeichnet, dass das Gehäuse der Geschirrspülmaschine (1) mit Aufstellfüßen (7) versehen ist.
6. Geschirrspülmaschine nach Anspruch 5, dadurch gekennzeichnet, dass die vorderen Aufstellfüße (7) mindestens um die Tiefe des Sockelrücksprungs (5) zurückgesetzt sind.
7. Geschirrspülmaschine nach Anspruch 5 oder 6, dadurch gekennzeichnet, dass die Aufstellfüße (7) höhenmäßig verstellbar sind.

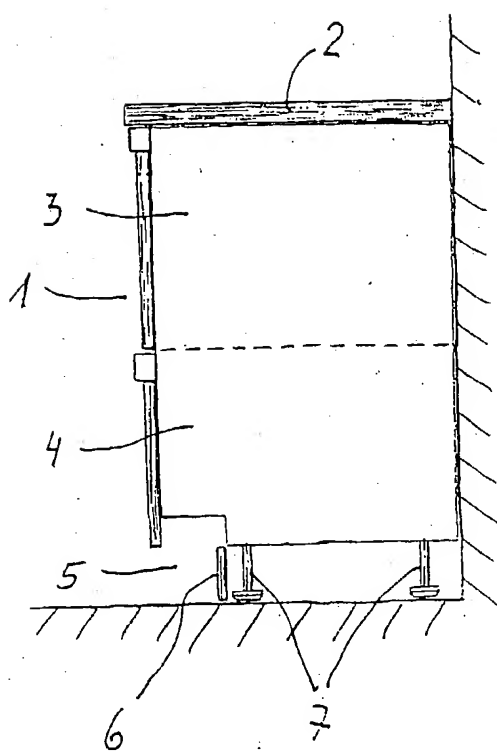


Fig 1

INTERNATIONAL SEARCH REPORT

 Int'l Application No
 PCT/EP 01/14193

 A. CLASSIFICATION OF SUBJECT MATTER
 IPC 7 A47L15/42

According to International Patent Classification (IPC) or to both national classification and IPC

B. FIELDS SEARCHED

Minimum documentation searched (classification system followed by classification symbols)

IPC 7 A47L

Documentation searched other than minimum documentation to the extent that such documents are included in the fields searched

Electronic data base consulted during the international search (name of data base and, where practical, search terms used)

EPO-Internal, PAJ

C. DOCUMENTS CONSIDERED TO BE RELEVANT

Category *	Citation of document, with indication, where appropriate, of the relevant passages	Relevant to claim No.
X	WO 98 33426 A (FISHER & PAYKEL LIMITED) 6 August 1998 (1998-08-06) page 10, line 16 -page 11, line 24; figures 7,8	1-4
A	WO 93 12706 A (FISHER & PAYKEL LIMITED) 8 July 1993 (1993-07-08) cited in the application page 13, line 1 - line 20; figures 1,5,40	1
A	DE 33 37 369 A (J. JENSEN) 25 April 1985 (1985-04-25) page 9, line 13 -page 4, line 25; figure 2	1
A	GB 2 066 064 A (INDUSTRIE ZANUSSI S.P.A.) 8 July 1981 (1981-07-08) abstract; figure 1	2,5-7

☐ Further documents are listed in the continuation of box C.

☒ Patent family members are listed in annex.

* Special categories of cited documents:

"A" document defining the general state of the art which is not considered to be of particular relevance

"E" earlier document but published on or after the international filing date

"L" document which may throw doubts on priority claim(s) or which is cited to establish the publication date of another citation or other special reason (as specified)

"O" document referring to an oral disclosure, use, exhibition or other means

"P" document published prior to the international filing date but later than the priority date claimed

"T" later document published after the international filing date or priority date and not in conflict with the application but cited to understand the principle or theory underlying the invention

"X" document of particular relevance; the claimed invention cannot be considered novel or cannot be considered to involve an inventive step when the document is taken alone

"Y" document of particular relevance; the claimed invention cannot be considered to involve an inventive step when the document is combined with one or more other such documents, such combination being obvious to a person skilled in the art.

"&" document member of the same patent family

Date of the actual completion of the international search

15 May 2002

Date of mailing of the international search report

24/05/2002

Name and mailing address of the ISA

 European Patent Office, P.B. 5818 Patentlaan 2
 NL - 2280 HV Rijswijk
 Tel. (+31-70) 340-2040, Tx. 31 651 epo nl,
 Fax (+31-70) 340-3016

Authorized officer

Courrier, G

INTERNATIONAL SEARCH REPORT

Int. Application No.

Information on patent family members

PCT/EP 01/14193

Patent document cited in search report		Publication date	Patent family member(s)	Publication date
WO 9833426	A	06-08-1998	NZ 314155 A	29-07-1999
			AU 735290 B2	05-07-2001
			AU 5783598 A	25-08-1998
			BR 9807044 A	28-03-2000
			EP 1021123 A1	26-07-2000
			JP 2001509055 T	10-07-2001
			NO 993668 A	22-09-1999
			WO 9833426 A1	06-08-1998
			NZ 335414 A	27-10-2000
			US 6189551 B1	20-02-2001
			US 6244277 B1	12-06-2001
			US 6294767 B1	25-09-2001
WO 9312706	A	08-07-1993	AT 192301 T	15-05-2000
			AU 669144 B2	30-05-1996
			AU 3174793 A	28-07-1993
			AU 691782 B2	21-05-1998
			AU 4099997 A	08-01-1998
			AU 693748 B2	02-07-1998
			AU 4100297 A	29-01-1998
			AU 680593 B2	31-07-1997
			AU 5476896 A	01-08-1996
			AU 676658 B2	13-03-1997
			AU 5476996 A	01-08-1996
			AU 691420 B2	14-05-1998
			AU 5477096 A	22-08-1996
			BR 9206966 A	05-12-1995
			CA 2126205 A1	08-07-1993
			DE 69231002 01	08-06-2000
			DE 69231002 T2	11-01-2001
			EP 0618779 A1	12-10-1994
			EP 0807396 A2	19-11-1997
			EP 0807398 A2	19-11-1997
			EP 0807397 A2	19-11-1997
			EP 0807399 A2	19-11-1997
			EP 0807400 A2	19-11-1997
			ES 2148216 T3	16-10-2000
			FI 942934 A	27-07-1994
			JP 3215422 B2	09-10-2001
			JP 7502183 T	09-03-1995
			JP 2002010962 A	15-01-2002
			KR 239936 B1	02-03-2000
			NO 942319 A	15-08-1994
			WO 9312706 A1	08-07-1993
			NZ 246218 A	24-04-1997
			NZ 286273 A	19-12-1997
			NZ 286274 A	19-12-1997
			NZ 286275 A	19-12-1997
			US 5651382 A	29-07-1997
			US 5743281 A	28-04-1998
			US 5709237 A	20-01-1998
			US 5755244 A	26-05-1998
			US 5470142 A	28-11-1995
			ZA 9209878 A	20-06-1994
DE 3337369	A	25-04-1985	DE 3337369 A1	25-04-1985
GB 2066064	A	08-07-1981	AR 230001 A1	29-02-1984

INTERNATIONAL SEARCH REPORT

Information on patent family members

In al Application No
PCT/EP 01/14193

Patent document cited in search report	Publication date	Patent family member(s)	Publication date
GB 2066064 A		AU 6561780 A	25-06-1981
		DK 541280 A	22-06-1981
		FR 2471767 A3	26-06-1981
		NL 8006189 A	16-07-1981
		SE 448271 B	09-02-1987
		SE 8008931 A	22-06-1981
<hr/>			

INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT

In **afes** Aktenzeichen

PCT/EP 01/14193

A. KLASSIFIZIERUNG DES ANMELDUNGSGEGENSTANDES
IPK 7 A47L15/42

Nach der Internationalen Patentklassifikation (IPK) oder nach der nationalen Klassifikation und der IPK

B. RECHERCHIERTE GEBIETE

Recherchierter Mindestprüfstoff (Klassifikationssystem und Klassifikationssymbole)

IPK 7 A47L

Recherchierte aber nicht zum Mindestprüfstoff gehörende Veröffentlichungen, soweit diese unter die recherchierten Gebiete fallen

Während der internationalen Recherche konsultierte elektronische Datenbank (Name der Datenbank und evtl. verwendete Suchbegriffe)

EPO-Internal, PAJ

C. ALS WESENTLICH ANGESEHENE UNTERLAGEN

Kategorie*	Bezeichnung der Veröffentlichung, soweit erforderlich unter Angabe der in Betracht kommenden Teile	Betr. Anspruch Nr.
X	WO 98 33426 A (FISHER & PAYKEL LIMITED) 6. August 1998 (1998-08-06) Seite 10, Zeile 16 -Seite 11, Zeile 24; Abbildungen 7,8	1-4
A	WO 93 12706 A (FISHER & PAYKEL LIMITED) 8. Juli 1993 (1993-07-08) in der Anmeldung erwähnt Seite 13, Zeile 1 - Zeile 20; Abbildungen 1,5,40	1
A	DE 33 37 369 A (J. JENSEN) 25. April 1985 (1985-04-25) Seite 9, Zeile 13 -Seite 4, Zeile 25; Abbildung 2	1
	-/-	

☒ Weitere Veröffentlichungen sind der Fortsetzung von Feld C zu entnehmen☒ Siehe Anhang Patentfamilie

* Besondere Kategorien von angegebenen Veröffentlichungen :

A Veröffentlichung, die den allgemeinen Stand der Technik definiert, aber nicht als besonders bedeutsam anzusehen ist

E älteres Dokument, das jedoch erst am oder nach dem internationalen Anmeldedatum veröffentlicht worden ist

L Veröffentlichung, die geeignet ist, einen Prioritätsanspruch zweifelhaft erscheinen zu lassen, oder durch die das Veröffentlichungsdatum einer anderen im Recherchenbericht genannten Veröffentlichung belegt werden soll oder die aus einem anderen besonderen Grund angegeben ist (wie ausgeführt)

O Veröffentlichung, die sich auf eine mündliche Offenbarung, eine Benutzung, eine Ausstellung oder andere Maßnahmen bezieht

P Veröffentlichung, die vor dem internationalen Anmeldedatum, aber nach dem beanspruchten Prioritätsdatum veröffentlicht worden ist

T Spätere Veröffentlichung, die nach dem internationalen Anmeldedatum oder dem Prioritätsdatum veröffentlicht worden ist und mit der Anmeldung nicht kollidiert, sondern nur zum Verständnis des der Erfindung zugrundeliegenden Prinzips oder der ihr zugrundeliegenden Theorie angegeben ist

X Veröffentlichung von besonderer Bedeutung; die beanspruchte Erfindung kann allein aufgrund dieser Veröffentlichung nicht als neu oder auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden

Y Veröffentlichung von besonderer Bedeutung; die beanspruchte Erfindung kann nicht als auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden, wenn die Veröffentlichung mit einer oder mehreren anderen Veröffentlichungen dieser Kategorie in Verbindung gebracht wird und diese Verbindung für einen Fachmann naheliegend ist

Z Veröffentlichung, die Mitglied derselben Patentfamilie ist

Datum des Abschlusses der internationalen Recherche

15. Mai 2002

Abschließdatum des internationalen Recherchenberichts

24/05/2002

Name und Postanschrift der internationalen Recherchenbehörde
Europäisches Patentamt, P.B. 5818 Patentlaan 2
NL - 2280 HV Rijswijk
Tel. (+31-70) 340-2040, Tx. 31 651 epo nl,
Fax: (+31-70) 340-3016

Bevollmächtigter Bediensteter

Courrier, G

INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT

In nationales Aktenzeichen

PCT/EP 01/14193

C.(Fortsetzung) ALS WESENTLICH ANGESEHENE UNTERLAGEN

Kategorie*	Bezeichnung der Veröffentlichung, soweit erforderlich unter Angabe der in Betracht kommenden Teile	Beiz. Anspruch Nr.
A	GB 2 066 064 A (INDUSTRIE ZANUSSI S.P.A.) 8. Juli 1981 (1981-07-08) Zusammenfassung; Abbildung 1 -----	2,5-7

INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT

Angaben zu Veröffentlichungen, die zur selben Patentfamilie gehören

Inte ales Akmenzelchen

PCT/EP 01/14193

Im Recherchenbericht angeführtes Patentedokument	Datum der Veröffentlichung	Mitglied(er) der Patentfamilie	Datum der Veröffentlichung
WO 9833426 A	06-08-1998	NZ 314155 A	29-07-1999
		AU 735290 B2	05-07-2001
		AU 5783598 A	25-08-1998
		BR 9807044 A	28-03-2000
		EP 1021123 A1	26-07-2000
		JP 2001509055 T	10-07-2001
		NO 993668 A	22-09-1999
		WO 9833426 A1	06-08-1998
		NZ 335414 A	27-10-2000
		US 6189551 B1	20-02-2001
		US 6244277 B1	12-06-2001
		US 6294767 B1	25-09-2001
WO 9312706 A	08-07-1993	AT 192301 T	15-05-2000
		AU 669144 B2	30-05-1996
		AU 3174793 A	28-07-1993
		AU 691782 B2	21-05-1998
		AU 4099997 A	08-01-1998
		AU 693748 B2	02-07-1998
		AU 4100297 A	29-01-1998
		AU 680593 B2	31-07-1997
		AU 5476896 A	01-08-1996
		AU 676658 B2	13-03-1997
		AU 5476996 A	01-08-1996
		AU 691420 B2	14-05-1998
		AU 5477096 A	22-08-1996
		BR 9206966 A	05-12-1995
		CA 2126205 A1	08-07-1993
		DE 69231002 D1	08-06-2000
		DE 69231002 T2	11-01-2001
		EP 0618779 A1	12-10-1994
		EP 0807396 A2	19-11-1997
		EP 0807398 A2	19-11-1997
		EP 0807397 A2	19-11-1997
		EP 0807399 A2	19-11-1997
		EP 0807400 A2	19-11-1997
		ES 2148216 T3	16-10-2000
		FI 942934 A	27-07-1994
		JP 3215422 B2	09-10-2001
		JP 7502183 T	09-03-1995
		JP 2002010962 A	15-01-2002
		KR 239936 B1	02-03-2000
		NO 942319 A	15-08-1994
		WO 9312706 A1	08-07-1993
		NZ 246218 A	24-04-1997
		NZ 286273 A	19-12-1997
		NZ 286274 A	19-12-1997
		NZ 286275 A	19-12-1997
		US 5651382 A	29-07-1997
		US 5743281 A	28-04-1998
		US 5709237 A	20-01-1998
		US 5755244 A	26-05-1998
		US 5470142 A	28-11-1995
		ZA 9209878 A	20-06-1994
DE 3337369 A	25-04-1985	DE 3337369 A1	25-04-1985
GB 2066064 A	08-07-1981	AR 230001 A1	29-02-1984

INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT

Angaben zu Veröffentlichungen, die zur selben Patentfamilie gehören

Int als Aktenzeichen

PCT/EP 01/14193

Im Recherchenbericht angeführtes Patentdokument	Datum der Veröffentlichung	Mitglied(er) der Patentfamilie	Datum der Veröffentlichung
GB 2066064 A		AU 6561780 A	25-06-1981
		DK 541280 A	22-06-1981
		FR 2471767 A3	26-06-1981
		NL 8006189 A	16-07-1981
		SE 448271 B	09-02-1987
		SE 8008931 A	22-06-1981
<hr/>			